

	<b>Objekt:</b> West-Kelten: „Remi“
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Kelten
	<b>Inventarnummer:</b> 18276140

## Beschreibung

Hauptverbreitung in den französischen Dep. Aisne und Marne.

Vorderseite: Mit überkreuzten Beinen frontal sitzende Figur mit zwei abstehenden langen Zöpfen. In der l. Hand das Zopfende, in der r. Hand ein Ring (torques). Stabrand.

Rückseite: Eber nach r. Darüber eine Schlange, darunter ein Stern. Stabrand.

## Grunddaten

Material/Technik:

Potin; gegossen

Maße:

Gewicht: 3.49 g; Durchmesser: 21 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann Seit 49 v. Chr.

wer

wo Gallia Belgica

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Westeuropa

## Schlagworte

- Antike
- Hellenistische Epoche
- Kelten
- Metall
- Münze

- Tier

## Literatur

- H. de la Tour, Atlas des Monnaies Gauloises (1892) Nr. 8145 (den Catalauni zugeordnet).
- K. Castelin, Keltische Münzen. Katalog der Sammlungen im Schweizerischen Landesmuseum Zürich I (1978) Nr. 327-329 (den Remi zugeschrieben und Begründung der relativ späten zeitlichen Einordnung nach 58 v. Chr.).
- R. Forrer, Keltische Numismatik der Rhein- und Donaulande (1908) Nr. 516 (den Leukrer oder Rauracher zugeschrieben).
- S. Scheers, Traité de numismatique celtique, publié sur la direction de J.-B. Colbert de Beaulieu: 2. La Gaule belge (1977) 171. 194 f. Nr. 194 (ab 49 v. Chr.).